

Die aktuelle Kurbelwelle

**Motor-Sport-Team
Lufthansa e.V.**

Ausgabe 11/2014 - Seite 1

Liebe Clubmitglieder,

Hier ist die „Jahresendausgabe“. Jörg hat Berichte am Fließband geliefert, aber auch ich habe einige Stunden damit verbracht, diese in's rechte Licht zu rücken. Die Zeit vergeht im Flug, bei solch interessantem, und amüsant geschriebenen Material.

Jörg gab zu verstehen, dass er auch 2015 ausgiebig zu Papier bringen wird, ich stehe Gewähr bei Fuß.

Lasst's Euch gut gehen.

Peter

Advent, Advent und alles zum MSTL Stammtisch rennt

Unser Dezember Stammtisch stand das ganz im Zeichen der Weihnachtszeit.

Ein schön gedeckter Tisch und schmucke Gäste füllten den Raum, nette Stimmung überall und der Schnee fiel sogar leicht vom Himmel.

Chef Hans läutete den Abend mit einer kleinen Rede ein und dann begann schon das Drama, Beate musste verkünden, daß eine der Hauptattraktionen wegen Unpässlichkeit ausfällt. Das Motor Sport Team Lufthansa hatte keine Kosten und Mühen gescheut und keine geringere wie Cordula Stratman für diesen Abend verpflichtet.

Leider kam dem Star wohl ein Besuch auf einem Weihnachtsmarkt dazwischen. Die einen sagen es wäre der heiße Ebbelwoi gewesen der der Frohnatur aus Westfalen auf den Magen schlug, die anderen behaupten sie in einer Polonaise nach dem Genuss von Hochoktanigem

Glühwein der Qualitäts-Marke Schädelspalter Südhang mit einem Studenten der als Weihnachtsmann sein Bafög aufbessert gesehen zu haben wie sie um den Weihnachtsbaum tanzten.

Aber Beate rettete die Situation, mit einer schönen Geschichte über eine Tochter die wohl ins Internat musste, startete Sie den kulturellen Teil, und eine Moral hatte die Geschichte auch:



Seite 1-2	Liebe Clubmitglieder Bericht von Jörg
Seite 3-4	Bericht von Christopher Bley
Seite 5	Termine/Impressum

Liebe Mama, lieber Papa, ich weiß, seit ich hier im Internat wohne, bin ich mit dem Briefeschreiben etwas nachlässig. Entschuldigt, dass ich nicht schon früher geschrieben habe. In der Zwischenzeit ist einiges passiert. Bitte setzt euch hin, bevor ihr weiterlest.

Also, mir geht es inzwischen wieder halbwegs gut. Die Kopfverletzungen und die Gehirnerschütterung, die ich mir zugezogen hatte, als ich wegen eines Feuers aus dem Fenster des Internats gesprungen bin, sind mittlerweile fast ausgeheilt. Ich war nur zwei Wochen im Spital und kann fast wieder normal sehen und habe nur noch einmal am Tag diese wahnsinnigen Kopfschmerzen. Manchmal habe ich noch so komische Zuckungen im Gesicht.

Zum Glück hat der Tankwart der gegenüberliegenden Tankstelle das Feuer und meinen Sprung aus dem Fenster gesehen!

Er ist ein wirklich netter Junge, wir lieben uns sehr und haben vor, noch heuer zu heiraten. So schnell deshalb, weil wir uns so sehr lieben und damit man nicht sieht, dass ich schwanger bin. Ja, Mama und Papa, ich bin schwanger. Ich weiß wie sehr ihr euch freut, bald Großeltern zu sein.

Ihr werdet auch meinen Freund sehr mögen. Er ist nett, sehr bemüht und ihm macht seine Arbeit großen Spaß. Auch wenn er eine andere Hautfarbe und Religion hat als wir, werdet ihr ihn mögen.

Nun, da ich euch alles Neue berichtet habe, möchte ich euch sagen, dass es im Internat nicht gebrannt hat. Ich hatte keine Kopfverletzungen und keine Gehirnerschütterung, ich war nicht im Krankenhaus und bin weder schwanger noch verlobt und habe auch keinen Freund.

Allerdings bekomme ich eine Fünf in Mathematik und in Chemie, und ich möchte, dass ihr diese Noten in der richtigen Relation seht!

Nach diesem schönen Beitrag kamen erst mal die Teller auf den Tisch und das Fürstliche Weihnachtsessen wurde gereicht. Als Nachtschiff wanderten dann ein, zwei Plätzchen und diverse Stücke Stollen bei mir in den Magen denn auch der soll wissen, daß es stark Kurs Richtung Stille Nacht geht.

Dann kam eine Verwandlung über die ich heute noch staune und die auch keiner der berühmten Verwandlungskünstler je besser hin bekommen könnte. Unser Chef Hans stand



da und mit einer schnellen Handbewegung setzte er ein rotes Mützchen mit schneeweißem Fellbesatz auf den Kopf und was geschah, der Nikolaus leibhaftig stand in Bauschheim in der Steinmarkt Klause in unserem Saal. Hans, die Verwandlung alle Achtung, jedes Kind würde vor Ehrfurcht erstarren und ohne Aufforderung anfangen ein Gedicht zu stammeln.

Dann wurden wir von unserem Chef-Nikolaus-Hans und dessen treuen Begleiter Knecht Ruprecht, der verdammt nach unserem Ulli aussah, nacheinander mit tiefer Stimme namentlich nach vorne gerufen und jeder hatte das große Zittern, Rute oder darf ich mein Zettelchen ziehen! Auch ich hatte Glück in diesem Jahr und war wohl brav. Reich beschenkt und mit Wünschen überhäuft konnte ich mich zufrieden wieder setzen, ich hatte mir aus Sicherheit ein kleines Gedicht zurecht gelegt aber es war Gott sein Dank nicht von Nöten:

*Früher noch war'n Autos schön, manche kann man heut' noch seh'n,
das Design war noch harmonisch, die Steuerung nicht elektronisch.
Durch die Scheiben, vorn und hinten, konnt man noch direkt empfinden,
wo man blieb beim Parken steh'n, ohne ein Radarsystem.
Die Außenhaut war aus Metall, - wenn auch mit Rost von Fall zu Fall -
hielt insgesamt doch recht viel aus, manch' Delle drückt' man wieder raus.
Der Tacho zeigte analog, wie schnell man um die Kurve bog,
die Uhr hat noch die Zeit 'gezeigt', und niemals ihren Dienst verweigert.
Heut' geht alles elektronisch, wie 'ne Krankheit, die schon chronisch,
was früher man recht schnell kapiert', heut' viele Seiten Handbuch 'ziert'.
Doch das ist innen, aber draußen, kriegt man schon das große Grausen,
schöne Formen, einst gewollt, sind total heut' überholt.
'Angriff' heißt das Motto heute, nur das begeistert noch die Leute,
'Power' ist heut' angesagt, man fährt, als sei man auf der Jagd.*

*Diesem Trend in uns'ren Tagen, kann kaum ein Produzent entsagen,
drum passt sich jeder klaglos an, und folgt dem Übertreibungswahn.
Jede Form ist heute möglich, von attraktiv bis kaum erträglich,
jeden Wunsch für Was und Wie, erfüllt die Kunststoffindustrie.
Verpackung zählt, der Inhalt kaum, das ist der Neuzeit falscher Traum,
grad wer mehr vorgibt, als er kann, ist heutzutage der starke Mann!
So seh'n wir heut' auf uns'ren Straßen, Plastik-Ungetüme rasen,
Spoiler, Gitter, Luftansauger, im Grunde alles FAULER ZAUBER!*

Nach der Bescherung für die MSTL Schar hatte sich Ulli die Mühe gemacht und uns einen Denkstoß mit Gerhard Polt's Hilfe zu geben wie wir die Garagen unserer Schätzchen aus Stahl und Blech besser gestalten könnten. Tolle Ideen, ich bin am Mittwoch Morgen gleich mal auf die Bank, da der Zins ja im Keller ist, und habe mir in diversen Baumärkten meines Vertrauens Material angesehen. Granit als Boden hätte schon was und bei der Beleuchtung muss ich auch was tun. Der Heizungsinstallateur bei mir um die Ecke wollte erst nicht den Hof ausmessen als ich Ihm sagte, daß ich dort eine Fußbodenheizung will, aber nachdem ich ihm die Seidentapetenmuster für die Wände der Garage zeigte klappte er wortlos den Zollstock auf. Mal sehen wann der Kostenvorschlag kommt.

Es war wieder ein schöner Abend mit allen bei dem ich mich auf die kommende Saison freue und hoffe einige Kilometer mit euch zusammen fahren zu können.

Noch ein gut gemeinter Ratschlag von mir wie Ihr gut die Weihnachtsmärkte übersteht, es gibt Erfahrungen die muss man nicht machen, deshalb der Tipp:

Ein MSTL'er fährt im Auto, hinter ihm fliegt ...
... ein Helikopter auf Bodenhöhe, ein Feuerwehr Lkw ist dicht hinter ihm, ein großer Elefant steigt und sinkt auf und ab, auf der anderen Straßenseite fährt ein Traktor und am Rande der Strasse ist ein Abgrund.
Wie kommt der MSTL'er ungeschädigt aus dieser Situation raus?
Er steigt vom Kinderkarussell und trinkt weniger Glühwein.

Weihnachtsfeier unseres Clubs am 02.12.14 in der Steinmarktklause

Am 02.12.2014 hatten wir unsere Weihnachtsfeier in unserem Clublokal.

Diesmal waren wir im vorderen Teil der Gaststätte. Der Beginn war um 20.00 Uhr

Es war festlich eingedeckt und fast alle Mitglieder waren schon vor 20 Uhr anwesend und konnten so den Aufbau des Beamers und der Leinwand mit verfolgen.

Hans Kleila begrüßte die Anwesenden und gab einen kurzen Überblick über den Ablauf des Abends bekannt. Anschließend bedankte er sich für die zahlreiche Teilnahme.

Brigitte und Gerhard fehlten leider, sie waren in New York und zählten wohl die Lichter am Weihnachtsbaum vor dem Rockefeller Center.

Nachdem die Bestellungen für Getränke und Essen aufgenommen waren, wurden Bilder von verschiedenen Veranstaltungen des Jahres 2014 gezeigt.

Hier ließ man das Jahr noch einmal Revue passieren.

Danach wurde noch eine Geschichte vorgelesen, diese handelte von einem jungen Mädchen das einen Brief an ihre Mutter schrieb. Darüber wurde herzlich gelacht.

Es wurden leckere Plätzchen auf den Tischen verteilt diese waren von der Konditorei Darmstädter gesponsert. (Vielen Dank Meike).

Nach dem Essen wurden Garagenbilder gezeigt. Unterlegt wurde das ganze mit einem Vortrag vom Kabarettisten Gerhard Polt. Der eine oder andere wird sich wohl als „Garaschie“ wieder erkannt haben.

Ausgegraben wurde der Vortrag von Ulli Stucki.

Auch hier noch mal Vielen Dank.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die Verlosung. Bei Beginn des Abends zog jeder Anwesende ein Llos und jetzt erfuhr man was es dafür gab. Anschließend konnte - wer wollte auch wickeln.

Beschlossen wurde der Abend mit einem Ausblick auf das nächste Jahr

Es war ein gelungener Abend der gegen 23:00 Uhr endete.

Christopher Bley

*Mit den besten Wünschen für geruhsame Feiertage,
und guter Fahrt im neuen Jahr.*

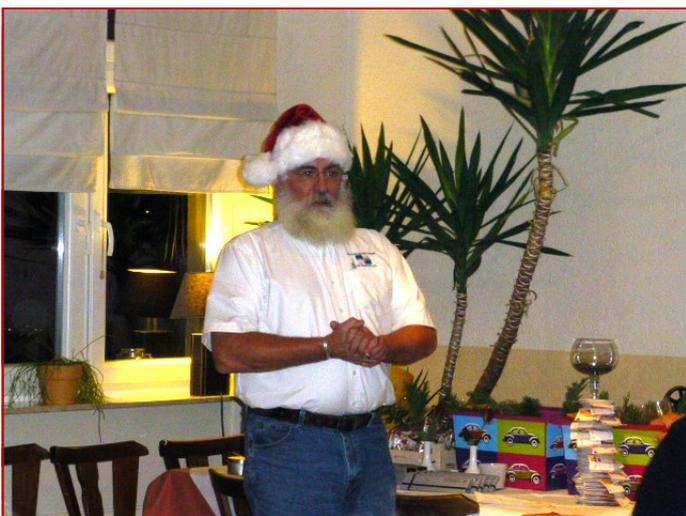
Peter



Die aktuelle Karbelwelle



Alle Fotos:
Christopher
Bley



Termine 2015
www.motor-sport-team-lufthansa.de

1. - 3. Mai	Frühjahrs-Ausfahrt in den Teutoburger Wald
30. Mai	Fahrsicherheitstraining
4. - 7. Juni	Fronleichnams-Ausfahrt



**Clubabend an jedem
 1. Dienstag im Monat:
 Steinmarktklause,
 65428 Rüsselsheim - Bauschheim,
 Am Steinmarkt 2**

Anfahrt:
 A 60, Anschlußstelle Bischofsheim,
 rechts Richtung Groß-Gerau,
 dann rechts (bei REAL) Richtung Bauschheim und
 gleich wieder rechts,
 dann links gegenüber dem Einkaufszentrum.

Der Vorstand

- 1. Vorsitzender Hans Kleila
 Tel. 06142-13630
- 2. Vorsitzender Gerhard Joos
 Tel. 06142-32638
- Schatzmeister Ulrich Stucki
 Tel. 06434-8932
- Schriftführer Reinhard Müller
 Tel. 06732-963709

Geschäftsstelle

Motor-Sport Team Lufthansa Frankfurt e.V.
 c/o Ulrich Stucki
 Horstweg 42
 65520 Bad Camberg
 Telefon + Fax: 06434 8932

Redaktion

Peter Alt
 Westerwaldstr. 26-28
 D 63179 Obertshausen
 Telefon: +49 (0)6104-799450
 Fax: +49 (0)6104-799451
 E-Mail: info@pa-classics.de

Die mit Namen oder Signum des Verfassers gekennzeichneten Beiträge stellen dessen persönliche Meinung dar. Nachdruck - auch auszugsweise - nur nach Rücksprache mit der Redaktion

© pa 12/10